

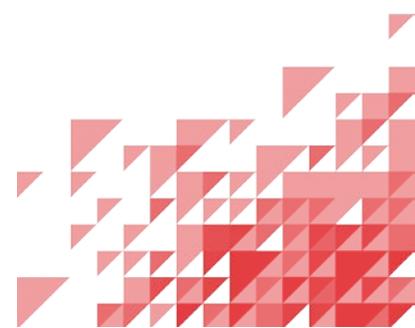
Pressemitteilung

Unternehmensberater treiben den digitalen Wandel in Deutschland voran

Branchenumsatz 2016 legt über sieben Prozent auf 29 Milliarden Euro zu – Gut 5.000 neue Beraterjobs geschaffen – Große Consultingfirmen sind verstärkt auf Brautschau

Bonn, 8. März 2017 (bdu) – Die Unternehmen, Organisationen und Verwaltungen in Deutschland befinden sich mitten in einem tiefgreifenden, digitalen Wandel. Dabei suchen sie vermehrt die Unterstützung durch Unternehmensberater, um mit den notwendigen Anpassungen bei Strategie, Prozessen und IT weiterhin erfolgreich sein zu können. Der Umsatz der Consultingbranche ist nicht zuletzt hierdurch 2016 um 7,4 Prozent auf 29,0 Milliarden Euro gestiegen. Zugleich brummt der Jobmotor: 2016 sind rund 6.000 zusätzliche Arbeitsplätze in den Consultingfirmen geschaffen worden, davon 5.000 auf Beraterebene. Auch für das angelaufene Jahr 2017 bleiben die Unternehmensberater optimistisch. Erwartet wird ein Umsatzplus in Höhe von 8,3 Prozent. Dies sind zentrale Ergebnisse der Marktstudie „Facts & Figures zum Beratermarkt 2016/2017“, die der Bundesverband Deutscher Unternehmensberater (BDU) heute im Rahmen einer Pressekonferenz veröffentlicht hat. Gleichzeitig treiben die Consultingfirmen den gezielten Ausbau ihres digitalen Beratungs-Portfolios sowie der eigenen Geschäftsmodelle weiter voran. BDU-Präsident Ralf Strehlau: „Der Informations- und Kaufentscheidungsprozess der Konsumenten verändert sich durch die Digitalisierung gravierend. Das führt dazu, dass die klassischen Consulting- und IT-Themen sowie kommunikativen Aufgabenstellungen noch enger zusammenspielen müssen. Auf diese Entwicklung reagieren die Unternehmensberatungen unter anderem durch den gezielten Zukauf von Tech-Unternehmen sowie Digital- und Werbeagenturen oder die intensivere Kooperation mit passenden Partnern.“ Besonders große Consultingfirmen sorgten 2016 und zu Beginn 2017 durch Übernahmen hier für viel Bewegung im Marktgeschehen. „Wir werden sicherlich noch weitere Deals sehen“, so Strehlau.

Dreiviertel der Marktteilnehmer haben für 2017 eine positive Wachstumsprognose abgegeben. Bei den großen



Unternehmensberatungen gehen sogar 90 Prozent von einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2017 aus. Eine besonders starke Klientennachfrage wird aus der Konsumgüterindustrie (Wachstumsprognose 2017: + 10,3 %), dem Handel (Wachstumsprognose 2017: + 10,0 %) sowie der Chemie-/Pharmabranche (Wachstumsprognose 2017: + 9,6 %) kommen. Aber auch Unternehmen aus der Finanzdienstleistungsbranche (Wachstumsprognose 2017: + 8,0 %) und dem Fahrzeugbau (Wachstumsprognose 2017: + 8,4 %) werden mit ihrer Nachfrage das Geschäft der Consultants befeuern. Über ein Drittel des Branchenumsatzes entfiel 2016 alleine auf diese beiden Zielgruppen.

Aufgrund der umfangreichen und tiefgehenden Transformationsanforderungen bei den Klienten erwarten die Unternehmensberater ein besonders hohes Plus in den Beratungsfeldern Changemanagement (+ 9,9 %), Business Development & Innovation (+ 9,8 %) und CRM und Vertrieb (+ 9,7 %).

Consultingfirmen wollen ihre Recruitingaktivitäten 2017 weiter ausbauen

Die gute Geschäftslage und -aussicht wirkt sich auf das Recruiting der Consultingfirmen aus. Die Zeichen stehen insgesamt auf Wachstum. Drei von vier der großen Unternehmensberatungen planen, im laufenden Jahr 2017 zusätzliche Senior- und Junior-Consultants einzustellen. Auch Zweidrittel bei den mittelgroßen Consultingfirmen wollen ihren Personalstamm auf Beraterenebene aufstocken. Dies ist der mit Abstand höchste Wert seit langer Zeit.

Download Pressemitteilung unter: www.bdu.de/pressemitteilungen

Download Infografik unter: www.bdu.de/infografik-markt

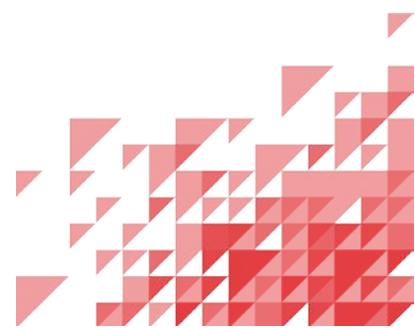
Marktstudie bestellen unter: www.bdu.de/mediathek

Kennzahlen und Studienmethodik: 2016 arbeiteten in Deutschland rund 115.000 Unternehmensberater (+ 5,0 %). Insgesamt waren etwa 140.000 Mitarbeiter in der Consultingbranche beschäftigt. Grundlage der BDU-Studie „Facts & Figures zum Beratermarkt 2016/2017“ ist eine Marktbefragung im Januar/Februar 2017, an der sich gut 500 Unternehmensberatungen beteiligt haben. Befragt wurden ausschließlich Marktteilnehmer mit einem substantiellen Anteil in der klassischen Management- und IT-Beratung.

Bonn, 8. März 2017

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V.



Joseph-Schumpeter-Allee 29, 53227 Bonn

Klaus Reiners (Pressesprecher)

T +49 (0) 228 9161-16 oder 0172 23 500 58, klaus.reiners@bdu.de

